



Vorsitzende
Anna Hanusch

Privat: Schlörstr. 4
80634 München
Telefon: 0173 5701152
E-Mail: anna_hanusch@gmx.de

Geschäftsstelle:
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München
Telefon: 159 86 89 35
Telefax: 159 86 89 21
E-Mail: BA9@muenchen.de

Protokoll
zur Sitzung des Bezirksausschuss 9
am Dienstag, **25.04.2017** um **19:30 Uhr**
in der **Gaststätte „Goldener Hirsch“**, **Renatastr. 35**
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:10 Uhr

1. Feststellung gem. § 13 der Satzung, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Als Gäste werden begrüßt: Frau Niesmann, Frau Staudenmeyer, Herr Stocker, Herr Schröther, Frau Marc, Herr Weber,

Entschuldigt sind: Herr Agerer, Frau Piesczek, Herr Krenzer, Frau Roth, Herr König, Herr Zuber, Herr Gebhard, Frau Stelzer.

Herr Schwirz wird für 18 Jahre BA geehrt.

Als TO-Ergänzungen werden genannt: 3.6.1, 3.6.2, 4.3.7, 8.6.2.

Protokoll: 9.6 → Punkte aus dem Vorstand ggf. entfernen.

2.1 Bürgeranliegen

2.2 Fragen an die Polizeiinspektion

- Schwere-Reiter-Str. → Olympiapark – Schrottautos
- Winthirplatz – Schrottautos
- Grünwaldpark vor Lokal „Romans“: wildes Parken
- Schallemissionsmessungen im Rahmen von Verkehrskontrollen

2.3 Anträge auf Zuschüsse aus dem Budget

- 2.3.1. (E) Budget der Bezirksausschüsse - Grundschule am Dom-Pedro-Platz, Schullandheimaufenthalt vom 13. - 17.02.2017 - Antragssumme 1000,- €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08156
Zustimmung zur Vorlage des Direktoriums
Zustimmung zur Vorlage des Direktoriums (Ablehnung)

- 2.3.2. (E) Budget der Bezirksausschüsse
Initiative "Film o'pflanzt is"
Antragssumme 1500,- €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08497
Volle Höhe - Einstimmig im UA
Zustimmung einstimmig

2.4 Entscheidungsfälle

- 2.4.1. (E) Bodenindikatoren – Bushaltestelle Donnersbergerstraße -
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01363 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 9
Neuhausen-Nymphenburg am 17.11.2016 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08380
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig

2.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

3. Unterausschuss für Verkehr

3.1 Entscheidungsfälle

- 3.1.1. (E) Bodenindikatoren – Bushaltestelle Donnersbergerstraße Empfehlung Nr. 14-
20 / E 01363 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 9 Neuhausen-
Nymphenburg am 17.11.2016
siehe 2.4.1.

3.2 Bürgeranliegen, Anträge

- 3.2.1. Fahrradständer an der Unterführung Friedenheimer Brücke
*Entwurf Schreiben an das Baureferat: „Anbei erhalten Sie das Schreiben eines
Anwohners mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme. Des weiteren bitten wir
um Auskunft, in wie weit und vor allen Dingen wann, die jahrelang geplante und
mehrmals überplante Fahrradabstellanlage an der Friedenheimer Brücke
realisiert wird. Vielen Dank.“*
einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.2. Birketweg - Beseitigen der Pfützenbildung auf dem Fußweg im Teilabschnitt kurz
vor den Bahngleisen zur Herstellung der ordnungsgemäßen Nutzung
Weiterleiten an das Baureferat – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.3. Bürgerfragen Siedlung Hirschgarten
Punkt 1) Weiterleiten an Polizei
Punkt 2) „Das Baustellenkonzept steht, wir bitten um Geduld und Nachsicht“
Punkt 3) „Die Umsetzung erfolgte gemäß Bebauungsplan aus 2007“
einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.4. Haltverbot Hirschgartenallee
Bitte an das KVR um Mitteilung wann das Haltverbot umgesetzt wird.
Zustimmung einstimmig

- 3.2.5. Hinweisschilder in der Unterführung Maria-Ward-Straße
Weiterleiten an das KVR mit der Bitte um Prüfung.
 Ggf. Beschilderung einbeziehen in die künstlerische Gestaltung der Unterführung
Zustimmung einstimmig
- 3.2.6. Einbahnregelung in der Rupprechtstraße
Weiterleiten an das KVR mit der Bitte um Prüfung
Zustimmung einstimmig
- 3.2.7. Verkehr in der Nibelungenstraße / Kreuzung Lachnerstraße - Erwidern zu
WV Stellungnahme zu Antrag Nr. 14-20 / B 03019
Entwurf Rückschreiben: „Wir beziehen uns auf das Schreiben vom 20.03. und sehen derzeit keine Möglichkeit Ihr Anliegen zu unterstützen. Wir bitten um Ihr Verständnis. - einstimmig
- Es geht der Kindergartenbetreiberin darum die Situation zu erleichtern, nicht unbedingt mit Zebrastreifen, ggf Warnschild, 30er Bemalung, etc.. Der Bereich wird als Abkürzung vom Ring zur Arnulfstraße genutzt. Auch der abgesenkte Bordstein regelmäßig zugesperrt
- Frau Mühlhäuser schlägt einen Ortstermin mit KVR und PI zur Hauptzeit vor.
 Wiedervorlage und Ortstermin
Zustimmung einstimmig
- 3.2.8. Einrichtung Bushalt Volkartstraße (U-Bahn) an der Linie 144
WV *Wiedervorlage November 2017 nach Ende der Probephase.*
11/17 *Entwurf Rückschreiben: „Wir würden gerne das Ende der Probephase abwarten und uns dann ggf. um die Einrichtung der Haltestelle bemühen.“ - einstimmig*
Zustimmung einstimmig
- 3.2.9. Abbiegesituationen Kreuzungsbereich Landshuter Allee / Donnersbergerbrücke / Arnulfstraße
Weiterleiten an PI 42 – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.10. Erika-Mann-Straße als Fahrradstraße
K *erledigt durch Punkt 3.4.4 – einstimmig*
Kenntnisnahme
- 3.2.11. Richelstraße als Fahrradstraße
K *erledigt durch Punkt 3.4.5 – einstimmig*
Kenntnisnahme
- 3.2.12. Radwegbeschilderung an der Richelstraße Richtung Birketweg
K *erledigt durch Punkt 3.4.5 – einstimmig*
Kenntnisnahme
- 3.2.13. Änderung Radwegverlauf im Bereich Birketweg / Backstage
WV 05/17 *Wiedervorlage im Mai 2017*
- 3.2.14. Radwegverlauf Wotanstraße / Mechthildenstraße
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.15. Radwegverlauf Wotanstraße / Gaßnerstraße
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig

- 3.2.16. Fahrradabstellplätze beim Anwesen Notburgastraße 4
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.17. Weiterführung der Fahrradstraße Hohenlohestraße in die Demollstraße
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.18. Durchgehende Fahrradstraße entlang des Nymphenburg-Biedersteiner-Kanals zwischen Menzinger Straße und Dantestraße
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.19. Parkplätze Theaterzelt "Das Schloss"
Weiterleiten an das KVR – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.20. Geschichtswerkstatt Neuhausen e.V.: Erklärungsschilder für Straßennamen
Weiterleiten an das Kommunalreferat-GeoDatenService – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.2.21. Schulcampus Albrechtstraße
(8.6.1.) *Anfrage an alle Schulen zur Erhebung der Schülerzahlen und Schulwege. Erhebung soll durch das RBS erfolgen. Ergebnis an KVR und BA9. Weitergabe zum Beschluss durch den UA Bildung und Sport – einstimmig*
siehe 8.6.1

3.3 Anhörungen

- 3.3.1. St.-Galler-Straße / Dom-Pedro-Platz: Umgestaltung bzw. Vorschläge des KVR für Verkehrsmaßnahmen
Variante Süd mit Versetzung der Container – einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.3.2. MVG Leistungsprogramm 2018
Verlängerung Buslinie X30 von Paket C „bedarfsgerecht“ ändern auf Paket B „erforderlich“ - einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.3.3. Beschlussentwurf Verkehrsentwicklungsplanung - Angebotsverbesserung und Ausbau der umweltgerechten Verkehrsmittel;
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.3.4. Haltverbot in der Schachenmeierstraße
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 3.3.5. Spartenanfrage:
- Kuglmüllerstraße
- Nymphenburger Straße
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig

3.4 Antwortschreiben

- 3.4.1. Wegweisung Hirschgarten
K *Kenntnisnahme*
- 3.4.2. Parkraummanagement im Arnulfpark
K *Kenntnisnahme / Prüfen ob Weiterleitung erforderlich ist*
- 3.4.3. Parkraummanagement im Bereich Richelstraße
K *Kenntnisnahme / Prüfen ob Weiterleitung erforderlich ist*
- 3.4.4. Ausbau Radlammstrecke Hauptbahnhof-Laim-Pasing
K Hier: Teilstück Erika-Mann-Straße und Bernhard-Wicki-Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02538
Kenntnisnahme
- 3.4.5. Radweg im Bereich Richelstraße - Zwischennachricht zu BV-Empf. Nr. E 02103
K *Kenntnisnahme*
- 3.4.6. Öffnung des Bahngeländes Richelstraße für den Fußgänger- und Radverkehr -
K BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03018
Kenntnisnahme
- 3.4.7. Zusätzlicher Radweg auf der Nymphenburger Straße -
WV Antrag Nr. 14-21 / B 00601 vom 18.11.2014
Antwort KVR abwarten
- 3.4.8. Erschütterungen in Wohnungen durch die neu eingesetzten Tram-Variobahnen -
WV 12/17 *Antwort MVG – Weiterleiten an Beschwerdeführer – einstimmig – WV 12/17*
- 3.4.9. Verkehr in der Nibelungenstraße / Kreuzung Lachnerstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03019
Weiterleiten an Antragsteller – einstimmig
Zustimmung einstimmig

3.5 Unterrichtungen, Kenntnismnahmen

- 3.5.1. Wendl-Dietrich-Straße / Biterolfstraße: Einrichtung eines Zebrastreifens -
K Bürgeranfrage BV-Versammlung des 9. SB am 27.11.2014
- 3.5.2. (U) Fuß- und Radwegbrücke Arnulfpark über die zentrale Bahnachse am S-
WV 08/17 Bahnhaltelpunkt Donnersbergerbrücke - Projektkosten (Kostenobergrenze) für
Brückenkonstruktion, f. Erschließungsanlagen, für Eingriffe in Bahnbetrieb
1. Projektgenehmigung, 2. Anmeldung zum Mehrjahresinvestitionsprogramm
2017 – 21 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08086
Wiedervorlage 08/17
- 3.5.3. (U) Kraftfahrzeug Stellplätze in Wohngebieten in bedarfsgerechter Anzahl -
K Empfehlung 14-20 / E 01180
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem
vom 06.10.2016 - Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08130
Kenntnisnahme
- 3.5.4. MVG: Betriebsänderungen während des Umbaus am U-Bahnhof Sendlinger Tor
K *Kenntnisnahme*

3.6 Verschiedenes

- 3.6.1. *MVG-Rad Standorte Schulstraße / Richelstraße*
Schreiben an MVG: Nach eingehender Prüfung und Diskussion wird vom BA die Variante 1 befürwortet.
Zustimmung einstimmig
- 3.6.2. Verlängerung Buslinie 153: Wegfall von Parkplätzen in der Lothstraße:
Schreiben an KVR und MVG: „Wir bitten um Überprüfung in wie weit Gehwege als Parkplatzerersatz einbezogen werden können. Jedoch bitten wir um Zusendung der Detailplanungen um diese einzeln prüfen und abstimmen zu können. Selbstverständlich muss eine ausreichende Gehbahn erhalten bleiben. Vielen Dank“
Zustimmung einstimmig

4. Unterausschuss für Bau und Planung

4.1 Entscheidungsfälle

4.2 Bürgeranliegen, Anträge

- 4.2.1. Überbauung von Parkplätzen
Umformulieren (Text folgt) - Zustimmung mehrheitlich

Verschiedene Punkte wurden diskutiert, z.B. erst Bebauung an sich prüfen, erst dann welcher Art. Vorgeschlagen wurde auch den Antrag zu trennen nach Standorten.

- Abstimmung Antrag Verkürzen

Mehrheitlich abgelehnt

- Antrag mit folgenden Änderungen:

Die LH München wird aufgefordert zu prüfen, ob sich die Parkplätze am Reinmarplatz und an der Turnhalle des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums, Arnulfstr. 270, für eine Bebauung eignen, z.B. im Rahmen des Wohnungsbausofortprogramms „Wohnen für Alle“. Wir bitten außerdem um Auskunft ob andere Planungen für diese Flächen existieren.

Zustimmung gegen die Stimmen der CSU

- 4.2.2. Dachsanierung Rudolf-Diesel-Realschule
Antrag erweitern um sofortige statische Prüfung wg. Gefährdung
Antrag kommt in UA Bildung
Zustimmung einstimmig
siehe UA Bildung

- 4.2.3. Museum Mensch & Natur, Vorlage Denkmalschutzbeauftragter
Stellungnahme des UA Bau: „In der aktuell bekannten Form lehnt der BA den Entwurf ab. Der BA wünscht sich dagegen einen Entwurf, der sich in Maßstäblichkeit, Proportionen, Gliederung und Farbigkeit an den Bestandsbauten, insbesondere an dem südlichen Pendant „Schwaige“, orientiert“

Frau Hanusch hält Erkennbarkeit und Ablesbarkeit der realen Geschichte für ein architektonisches Gebot.

Herr Petz: Ein originalgetreues Pendant zur Schwaige ist keine moderne Auffassung der Situation. Stattdessen sollte man vorschlagen den vorgelegten Entwurf zu überarbeiten.

Herr Loibl verliest einen Ergänzungsantrag.

Abstimmung Herausnahme des Wortes „Symmetrie“.

15:13 ohne Symmetrie

Abstimmung mit folgender Formulierung:

„der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg begrüßt die Erweiterung des Museums Mensch und Natur und unterstützt das Museumsprojekt BIOTOPIA. Der BA 9 lehnt den vorliegenden Entwurf in seiner Außenwirkung ab und fordert, dass sich der Neubau in seiner Maßstäblichkeit und Materialität in die historische Umgebung einfügt. Proportionen, Gliederung und Farbigkeit sollen sich an den Bestandsbauten unseres kulturellen Erbes Schloss Nymphenburg orientieren.“

Zustimmung einstimmig

4.3 Anhörungen

- 4.3.1. Hirschgartenallee 20 - Geschosswohnungsbau - Antrag auf Vorbescheid
Die Variante 2 wird empfohlen.
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.2. Landshuter Allee 53 - Dachgeschoss-Ausbau und Neubau eines Einfamilienhauses, Anbau eines außenliegenden Aufzugs
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.3. Lothstraße 3 - 5 - Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage - Antrag auf Vorbescheid
Zustimmung mit Auflage der Ersatzpflanzung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.4. Mettinghstr. 5 - DG-Aufstockung und -ausbau zur Errichtung einer Wohneinheit im DG, Einbau eines innenliegenden Aufzugs, Anbau von Balkonen, Einbau von Dachflächenfenster und Gauben, Anpassen der Gebäudehöhen gem. Aufmaß
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.5. Wotanstr. 31 - Aufstockung eines Mehrfamilienhauses - Antrag auf Vorbescheid
Beide Varianten sind denkbar, jedoch soll zwingend die Optik der bestehenden Fassade beibehalten werden.
Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.6. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm GEWI - Fortschreibung und Öffentlichkeitsbeteiligung - Anhörung zu Beschlussvorlage Nr. 14-20 / V 07490
Wir stimmen der Beschlussvorlage zu. Sollte jedoch Wohnfläche entfallen, möchte der BA im Einzelfall nochmal gehört werden. Zustimmung einstimmig
Zustimmung einstimmig
- 4.3.7. **K** *Anhörung zur Verkauf eines Wohngebäudes in der Rütlingstr. 2 im Zuge der Reprivatisierungspflicht gem. § 89 BauGB – Anhörung des Kommunalreferats*

4.4 Antwortschreiben

- 4.4.1. Döllingerstraße 20 - Neubau eines Mehrfamilienhauses m. TG
K *Kenntnisnahme*
- 4.4.2. Prinzenstraße 35 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TG
K *Kenntnisnahme*
- 4.4.3. Südliche Auffahrtsallee - Neubau Geschäftshaus m. TG
K *Kenntnisnahme*

4.5 Unterrichtungen, Kenntnisaufnahmen

- 4.5.1. Kommission für Stadtgestaltung: Modernisierung der Jugendherberge
K Wendl-Dietrich-Straße
Kenntnisnahme
- 4.5.2. (U) Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden
K Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Voll-
versammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.-31.12.16 – Vorl.Nr. V 08295
Kenntnisnahme
- 4.5.3. SWM: Ehemaliges Stationshaus am Romanplatz
Schreiben an KVR:
*„Im Vorfeld des Wettbewerbs um den Romanplatz gab es Umfragen, die zeigten
dass die Anwohner / Viertelbewohner das Gebäude bewahren möchten. Auch im
Rahmen des Wettbewerbs rund um den Romanplatz wurde im Ergebnisprotokoll
festgehalten, dass das ehemalige Stationshaus erhalten bleiben soll. Ebenso
drängt der BA seit vielen Jahren auf Erhalt und Neunutzung des Gebäudes.
Daher fordert der BA, dass das Kommunalreferat über die künftige Nutzung
unverzüglich entscheidet bzw. sie festlegt.“*
Zustimmung einstimmig
- 4.5.4. LBK: Meldelisten über Bauvorhaben im Stadtbezirk
K *Blutenburgstr. 98
Schlörstr. 12
Volpinistr. 34 a
Guntherstr. 14
Nymphenburger Str. 92
Schulstr. 2
Elvirastr. 17
Blutenburgstr. 122*

4.6 Verschiedenes

5. Unterausschuss für Umweltfragen

5.1 Entscheidungsfälle

- 5.1.1. (E) Budget der Bezirksausschüsse Initiative "Film o´pflanzt is"
Volle Höhe Einstimmig im UA siehe TOP 2

5.2 Bürgeranliegen, Anträge

- 5.2.1. "o'pflanzt is!" - Neuer Standort in Neuhausen-Nymphenburg
- *Einstimmig im UA*
 - *Vorausgegangener Antrag der Grünen bitte heraussuchen*
Einstimmig im UA
- Zustimmung einstimmig**
- 5.2.2. Baumpflanzung Donnersbergerbrücke
Weiterleiten mit der Bitte um Prüfung
Einstimmig im UA
Zustimmung einstimmig
- 5.2.3. Lärmbelästigung am Josef-Obenhin-Weg
K
Kenntnisnahme

5.3 Anhörungen

- 5.3.1. Anträge auf Fällungsgenehmigung:
- *Kemnatenstr. 60*
Besichtigt durch: Daniela Thiele, Fällung ja mit Ersatz, Einstimmig im UA
 - *Niedernburger Weg 16*
Besichtigt durch: Dr. Johannes v. Walter, Pflegeschnitt, Einstimmig im UA
 - *Mareesstr. 9*
Besichtigt durch: Dr. Johannes v. Walter, Fällung ja mit Ersatz, Einstimmig im UA
 - *Hiblestr. 53*
Besichtigt durch: Apollonia Pramberger, Fällung ja mit Ersatz, Einstimmig im UA
 - *Demollstr. 15*
Besichtigt durch: Dr. Johannes v. Walter, Pflegeschnitt, Einstimmig im UA
 - *Sustrisstr. 11*
Besichtigt durch: Dr. Johannes v. Walter, Fällung nein, Einstimmig im UA
 - *Aiblingerstr. 1*
Fällung nein, Einstimmig im UA
- Zustimmung einstimmig gem. UA-Empfehlungen**

5.4 Antwortschreiben

- 5.4.1. Änderung des Vergabeverfahrens für Kleingärten in München
K
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00358
Kenntnisnahme

5.5 Unterrichtungen, Kenntnismnahmen

- 5.5.1. Hundingstr. 1- Baumfällungsantrag: Bescheid über den Vollzug der BaumschutzV
K
Kenntnisnahme
- 5.5.2. RGU: Nächtliche Arbeiten in den KW 15 & 16 in Höhe Arnulfstraße 195
K
(Briefzentrum)
Kenntnisnahme

5.6 Verschiedenes

6. Unterausschuss für Soziales und Integration

6.1 Entscheidungsfälle

6.2 Bürgeranliegen, Anträge

6.2.1. Probleme an der Gerner Brücke

Die PI sieht in der Gerner Brücke keinen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit, bei 29 von 34 Einsätzen ging der Anruf einer einzigen Frau voraus; allg. Übereinstimmung, dass Jugend Platz braucht im öffentl. Raum; städtisches Konfliktmanagement hat bereits einen Einsatz zugesagt; Peter Loibl empfiehlt, den BA-Jugendbeauftragten Lirawi einzubeziehen, allg. Zustimmung.

Schreiben : Hr. Leuthe, Schlösser- und Seenverwaltung, Weiterleitung mit der Bitte um Überprüfung u Abhilfeleistung, ggf. Leerung am Wochenende

Frau Frank: Alle Pfosten wieder einsetzen, damit keine Autos auf die Brücke gelangen können. Außerdem AWM um größere Mülleimer und häufigere Leerung gebeten.

6.3 Anhörungen

6.3.1. Spielaktionen in öffentlichen Grünanlagen

K *Mettensiedlung konnte 2017 nicht mehr berücksichtigt werden, auch nicht, wenn der BA Mittel hierfür bereitstellen würde, soll aber 2018 zum Zuge kommen.*
Kenntnisnahme

6.3.2. Kinder-Aktions-Koffer 2017/ 2018: Beteiligung von Kindern im Alter von 7 – 14 Jahren an der Stadtbezirkentwicklung

WV
05/17 *Generelles Ja zur Bewerbung; um evtl. Kosten zu eruieren, telefoniert Maike Brandmayer nach Möglichkeit vor der nächsten Plenumssitzung mit dem Büro der Kinderbeauftragten → Wiedervorlage*

6.4 Antwortschreiben

6.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

6.6 Verschiedenes

6.6.1. **Neues ASZ am Romanplatz soll nur eine Teilunterkellerung erhalten; allg. Ablehnung; der Ausschuss befürwortet einstimmig einen Dringlichkeitsantrag zur Vollunterkellerung, der bei der Plenumssitzung endgültig verabschiedet werden soll.**

Zustimmung einstimmig

Abenteuerspielplatz kündigt an: beim Bürgerfest wird es eine Button-Aktion geben, für die ein Zuschuss von 50 bis 100 Euro erbeten wird; zum Schuljahresbeginn, plant der ASP eine gemeinsame Aktion mit der Dom-Pedro-Schule für die bessere Integration von Erstklässlern, dafür werden vermutlich 500 bis 800 Euro gebraucht, einen entsprechenden Antrag soll vom Elternbeirat der Schule o.ä. gestellt werden.

TOP World-Cafe:

Es war vereinbart, auf jede Sitzung einen TOP aus dem Worldcafe aufzunehmen. Dieser fehlt schon zum zweiten Mal in der Tagesordnung, daher unter Verschiedenes.

Vorschlag der Vorsitzenden:

Als erstes den Wunsch der Teilnehmer nach einer besseren Infos für Neubürger aufzugreifen wird zugestimmt.

Grundsätzliche Zustimmung, dass Neubürger mit einer Info-Mappe, einem Willkommensbrief o.ä und/oder einer verbesserten BA-Homepage besser auf den Stadtteil eingestimmt werden könnten. Maßnahmen wäre u.a. ein Bürgerfest (Loibl) oder ein spezielles Schreiben des KVR (Dalen). Zur Vorbereitung der „Info-Mappe“ wird sich ein Arbeitskreis bilden, der bei der Plenumssitzung noch vorgestellt und um Mitarbeit geworben werden soll. Interesse am Arbeitskreis haben Maika Brandmayer, Apollonia Pramberger, Ulli Sengmüller, Peter Loibl und Ina Kuegler.

Bessere Informationen für Neubürgerinnen und Neubürger auf TO

Arbeitsgruppe

Zustimmung einstimmig

7.	Unterausschuss für Kultur
7.1	Entscheidungsfälle
7.2	Bürgeranliegen, Anträge
7.3	Anhörungen
7.4	Antwortschreiben
7.4.1.	Street Art am Kreativlabor - BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03236
WV 09/17	Herr Wermelt bittet um Wiedervorlage in drei Monaten und Weitergabe an den Beirat. Zustimmung einstimmig
7.4.2. K	<ul style="list-style-type: none">• Musikstadt München: Verlagerung der Philharmonie in die Paketposthalle prüfen - Antrag Nr. 14-20 / A 02023 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN / ROSA LISTE v. 15.04.2016• Paketposthalle als Interimsstandort des Gasteig - Antrag Nr. 14-20 / B 03330 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 9
7.5	Antwortschreiben
7.6	Verschiedenes
8.	Unterausschuss für Bildung und Sport
8.1	Entscheidungsfälle
8.1.1.	(E) Budget der Bezirksausschüsse Grundschule am Dom-Pedro-Platz, Klasse 3a Schullandheimaufenthalt <i>Zustimmung zur Vorlage des Direktoriums</i> siehe TOP 2

8.2 Bürgeranliegen, Anträge

8.2.1. Sanierung Rudolf-Diesel-Realschule (Zusammenbehandlung mit 8.2.2.)
Gemeinsamer geänderter Antrag
Zustimmung einstimmig

8.2.2. Dachsanierung Rudolf-Diesel-Realschule

8.3 Anhörungen

8.4 Antwortschreiben

8.4.1. Nutzung des Schwimmbeckens der Samuel-Heinicke-Realschule -
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03033

3 Schreiben

1. an RBS

Wir danken für Ihr Antwortschreiben auf den BA-Antrag Nr. 14-20/B03033 (Nutzung des Schwimmbeckens der Samuel-Heinicke-Realschule) vom 13.03.2017. In dem Schreiben sehen Sie den Bedarf an Schwimmstätten für den Schulschwimmunterricht und sehen gerade das Becken der Samuel-Heinicke-Realschule als "besonders geeignet für den Grundschwimmunterricht" an. Laut Schreiben prüfen Sie gerade ein Nutzungskonzept des Schulschwimmbades, z. B. durch "langfristige Miet- oder Nutzungszusagen" der Stadt München. Wir fordern Sie auf, ein solches Nutzungskonzept in Kooperation mit dem Augustinum SchulCentrum der Augustinum Gruppe, das die Schule betreibt, möglichst rasch zu verwirklichen, damit auf diesem Weg die Renovierung und Wiederinbetriebnahme des seit 2012 stillgelegten Schwimmbeckens verwirklicht werden kann.

2. Augustinum SchulCentrum der Augustinum Gruppe

Seit 2012 ist das Schulschwimmbekken in der Samuel-Heinicke-Realschule aus Sanitärproblemen leider stillgelegt. Das ist für den Schulschwimmunterricht im gesamten Gebiet des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg ein großer Verlust.

Als Antwort auf einen Antrag des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg haben wir beigefügtes Antwortschreiben des Referates für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München erhalten. In dem Schreiben wird der große Bedarf an Schwimmstätten für den Schulschwimmunterricht betont und gerade das Becken der Samuel-Heinicke-Realschule als "besonders geeignet für den Grundschwimmunterricht" angesehen. Bitte teilen Sie uns mit, wie der Stand der Dinge bezüglich einer Renovierung und Wiederinbetriebnahme des Schulschwimmbades ist. Das RBS spricht von einer Machbarkeitsstudie, die sie dem Referat vorgelegt haben, die Sie uns bitte zuleiten mögen. Insbesondere würden wir gerne wissen, inwieweit eine Finanzierung der Renovierungskosten durch den zuständigen Freistaat laut Schulfinanzierungsgesetz (§ 28 ff.) möglich ist und ob es schon entsprechende Verhandlungen mit dem Staatlichen Schulamt gibt. Die Stadt München kann sich an der nötigen Renovierung aus rechtlichen Gründen leider nicht beteiligen. Sie stellt jedoch nach einer möglichen Renovierung ein Nutzungskonzept mit "langfristigen Miet- oder Nutzungszusagen" in Aussicht. Wir würden es begrüßen, wenn Sie in Kooperation mit dem RBS ein solches Konzept erarbeiten würden, um auf diesem Weg eine mögliche Renovierung des Schulschwimmbekens zu unterstützen.

3. Staatliches Schulamt München

Seit 2012 ist das Schulschwimmbekken in der Samuel-Heinicke-Realschule aus Sanitärproblemen leider stillgelegt. Das ist für den Schulschwimmunterricht im gesamten Gebiet des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg ein großer Verlust. Als Antwort auf einen Antrag des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg haben wir beigefügtes Antwortschreiben des Referates für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München erhalten.

In dem Schreiben wird der große Bedarf an Schwimmstätten für den Schulschwimmunterricht betont und gerade das Becken der Samuel-Heinicke-Realschule als "besonders geeignet für den Grundschwimmunterricht" angesehen.

Bitte teilen Sie uns mit, wie der Stand der Dinge bezüglich einer Renovierung und Wiederinbetriebnahme des Schulschwimmbades ist. Das RBS spricht von einer Machbarkeitsstudie des Augustinum SchulCentrum der Augustinum Gruppe, die diese dem Referat für Bildung und Sport vorgelegt hat, so dass eine Wiederinbetriebnahme durchaus möglich ist. Zuständig für die Finanzierung der Renovierungskosten ist laut Schulfinanzierungsgesetz (§ 28 ff.) der Freistaat Bayern da die Samuel-Heinicke-Realschule eine private Schule ist. Insbesondere würden wir gerne wissen, inwieweit eine Finanzierung der Renovierungskosten durch den zuständigen Freistaat laut Schulfinanzierungsgesetz (§ 28 ff.) möglich ist und ob es schon entsprechende Verhandlungen mit dem Augustinum SchulCentrum der Augustinum Gruppe gibt. Die Stadt München kann sich an der nötigen Renovierung aus rechtlichen Gründen leider nicht beteiligen.

Sie stellt jedoch nach einer möglichen Renovierung ein Nutzungskonzept mit "langfristigen Miet- oder Nutzungszusagen" in Aussicht. Wir würden es begrüßen, wenn das Staatliche Schulamt eine solches Konzept als ein Bestandteil für die Finanzierung der Renovierung ansehen würde, um auf diesem Weg eine Wiederinbetriebnahme des Schulschwimmbeckens zu ermöglichen.

Zustimmung einstimmig

- 8.4.2. Einsatz von Schwimmhelfer/Innen als Ergänzung zum Lehrpersonal - BA-Antrag
WV Nr. 14-20 / B 03034
05/17 *Wiedervorlage Mai 2017, wenn bis dahin keine Antwort vorliegt, Nachfrage beim Staatl. Schulamt*
Zustimmung einstimmig

8.5 Unterrichtungen, Kenntnisaufnahmen

- 8.5.1. (U) KITA-Jahresstatistik 2016 - Onlinebefragung
K Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08203
Kenntnisaufnahme
- 8.5.2. Freibadöffnungskonzept SWM - Vorlagen-Nr. 14-20 / V 08133
K *Kenntnisaufnahme*

8.6 Verschiedenes

- 8.6.1. Schreiben an RBS zu Schülerzahlen und Schulwege der Schulen in Bereich des
(3.2.21.) geplanten Schulcampus Albrecht- und Alfonsstraße

„Im Bereich der Albrecht- und Alfonsstraße ist ein Schulcampus der dort befindlichen vier Schulen geplant. Hierzu ist aus Sicht des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg auch ein Verkehrskonzept nötig, das die Sicherheit der Schüler in diesem dann verbundenen Bereich sicherstellt. Als Grundlage für weitere Überlegungen hält der BA eine Darstellung der Schülerzahlen und Schulwege aller vier anliegenden Schulen für nötig, um zu sehen, ob und ggf. für welche Maßnahmen im Verkehrsbereich Handlungsbedarf besteht. Bitte leiten Sie uns zeitnah eine solche Darstellung zu.“

Zustimmung einstimmig

- 8.6.2. Antrag FC Teutonia
Zustimmung einstimmig

K

9. Anhörungen, Unterrichtungen, Schriftwechsel und Informationen

9.1 Entscheidungsfälle

9.2 Bürgeranliegen, Anträge

- 9.2.1. Presserichtlinien bei Bezirksausschüssen - Schreiben Wochenanzeiger
K

9.3 Anhörungen

- 9.3.1. Magdalenenfest im Hirschgarten vom 07.07. - 23.07.2017
Zustimmung einstimmig

- 9.3.2. Skatepark-Mobil 2017 von Mai bis September
Zustimmung einstimmig
- 9.3.3. Hirschgarten, Feriensportkurs des RBS am 29./30.07., 05./06./12./13.08. und 04./05.09.17 im Skatepark
Zustimmung einstimmig
- 9.3.4. Hirschgarten (Skatepark), Skateboardworkshop des RBS am 05./06.06.2017
Zustimmung einstimmig

9.4 Antwortschreiben

9.5 Unterrichtungen, Kenntnismnahmen

- 9.5.1. Fortführung von Gaststättenbetrieben:
- Zauberberg Hedwigstraße
- Kini's Kitchen Dachauer Str.
- Clubhaus Postillonstraße

9.6 Verschiedenes

10. Verschiedenes

- TO-Schluss bereits in der KW 17
- Frau Frank: Tunnel Landshuter Allee - BA Meinung ist nicht deckungsgleich mit der der Grünen-Stadtratsfraktion

11. Berichte der Beauftragten

Widerstandsdenkmal wird am 23.05. besprochen im NS Dokuzentrum.

Gez.

Anna Hanusch,
Vorsitzende

D-II-BA
Protokoll